

Wirtschaft

Wahlpflichtfächergruppe II

Ablauf



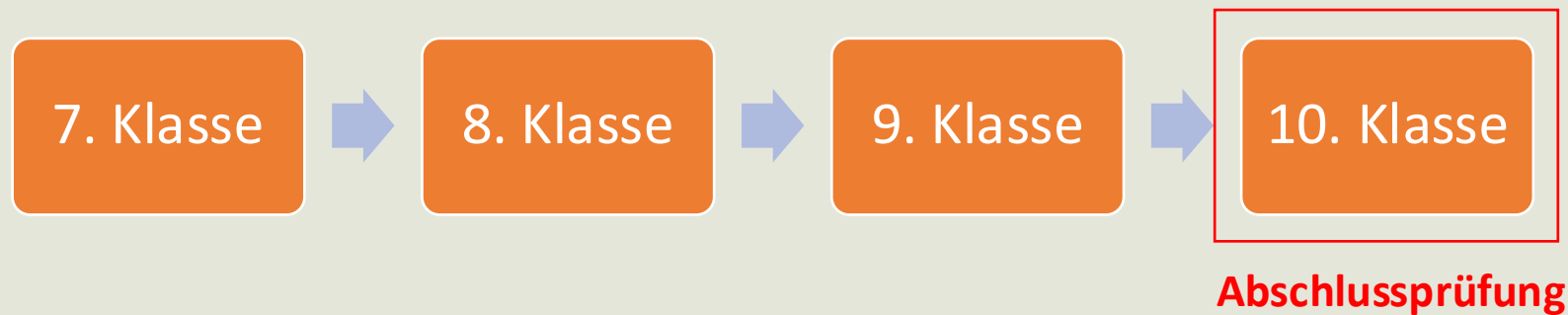
1. Überblick zum Wahlpflichtfach Wirtschaft
2. Das Fach Wirtschaft in den anderen Zweigen
3. Bedeutung des Faches
4. Das sollte Ihr Kind mitbringen

1. Überblick zum Wirtschaftszweig

1.1 Stundentafel



BwR (Betriebswirtschaftliches Rechnungswesen) – 3 Std./ Woche



WR (Wirtschaft und Recht) – 2 Std./ Woche



1.2 Inhalte in BwR

7. KI

- Wirtschaftliches Handeln in privaten Haushalten und Unternehmen
- Erfassen wirtschaftlicher Vorgänge im Unternehmen (Buchführung)

8. KI

- Beschaffung und Einsatz von Werkstoffen
- Verkauf von Fertigerzeugnissen (Marketing)
- Personalbereich
- Unternehmen und Staat

1.2 Inhalte in BwR

9. KI

- Unternehmensführung und Einkommen des Unternehmers
- Möglichkeiten der Finanzierung und der Kapitalanlage
- Abschreibung von Sachanlagen und Forderung

10. KI

- Periodenrichtige Erfolgsermittlung und Rückstellungen
- Unternehmensabschluss und Auswertung über Kennzahlen
- Kosten- und Leistungsrechnung

1.3 Inhalte in WR

8. KI

- Grundzüge des Wirtschaftens
- Verbraucherschutz und verantwortungsbewusstes Verbraucherverhalten
- Rechtliche Grundzüge
- Berufliche Orientierung

9. KI

- Ausbildung und Beruf
- Geld- und Kapitalmarkt
- Soziale Marktwirtschaft
- Partnerschaft und Erbfall
- Strafrecht

1.4 Leistungsnachweise

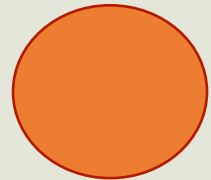
BwR

- 3 Schulaufgaben
- Stegreifaufgaben + mündl. Noten

WR

- Stegreifaufgaben + mündl. Noten

1.5 Bestandteile bei Leistungsnachweisen in BwR



Wirtschaftliche Fragestellungen rechnerisch lösen

z. B. Vergleich von Krediten mit Hilfe des effektiven Zinssatzes



Wirtschaftliche Vorgänge buchen

z. B. 2880 KA an 2800 BK 3.000,00€



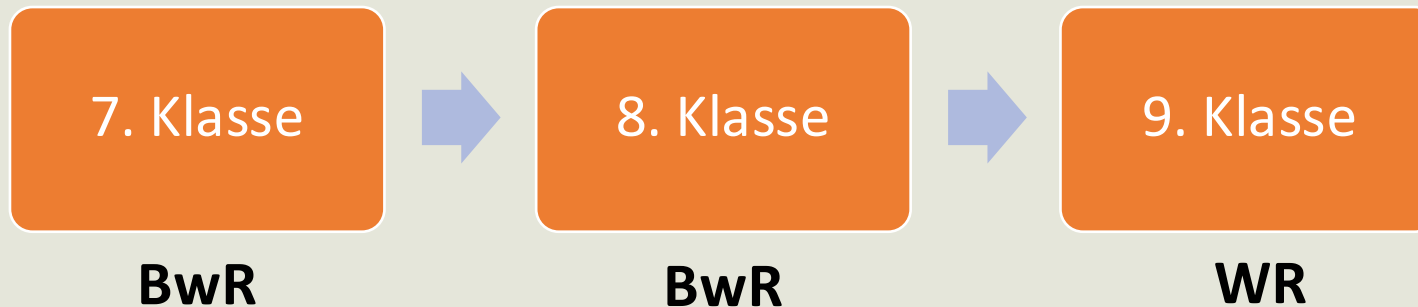
Wirtschaftliche Fragestellungen/ Problemstellungen lösen

z. B. Erläutere drei mögliche Zielkonflikte oder Zielharmonien zwischen den einzelnen Marketingzielen.

2. Das Fach Wirtschaft in den anderen Wahlzweigen



Wahlzweig IIIa Französisch - 2 Std./ Woche BwR/ WR



Wahlzweig I Mathematik und IIIb Werken - 2 Std./ WR



3. Bedeutung des Faches



- Förderung unternehmerischen Denkens
- Beitrag zur ökonomischen Verbraucherbildung
- Förderung und Entwicklung von Fach- , Sozial- und Methodenkompetenz
- Förderung einer ordentlichen und genauen Arbeitsweise
- Berufsorientierung

4. Das sollte Ihr Kind mitbringen...



- ... ein Interesse an wirtschaftlichen Vorgängen.
- ... eine gute Lese- und Rechenkompetenz.
- ... eine strukturierte Arbeitsweise.
- ... eine gute Merkfähigkeit.

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!

André Broll